

Ludwig Möller, Kunstverlag, Lübeck.

Ⓩ Soeben ist erschienen:

Josef Joachim

nach dem Leben gezeichnet von
Professor Ferd. Schmutzer, Wien.

Kupferätzung. Bildgröße 54×51 cm.

Es wurden gedruckt:

30 Künstlerdrucke auf Japan numeriert à M. 60.— ord.
Schriftdrucke mit Faksimileunterschrift J. Joachim
M. 20.— ord.

Dieses künstlerisch hervorragende Bildnis in derselben Auf-
fassung wie auf der großen Original-Radierung „Joachim-Quartett“
von F. Schmutzer wird für viele Verehrer des verstorbenen Alt-
meisters eine hochwillkommene Weihnachtsgabe werden.

Die Auflage ist nur klein. Ich bitte, sofort zu verlangen.

? Haben Sie am Weihnachtstage das soeben erschienene: ?

Ⓩ „AUS DER
KIRCHEN EHRWÜRDIGER NACHT“
MODERNE RELIGIÖSE GEDANKEN

von

H. A. GILLOT

:: PASTOR EM. D. HOLLÄND. GEMEINDE ZU ST. PETERSBURG ::

Preis eleg. kart. M. 2.40, in Ganzleinen gebunden M. 3.—

Ein Buch für freie Menschen!

40% und 7/6

FRIEDR. GOTTHEINERS VERLAG
AUGUST BENZINGER, BERLIN W. 35.

Verlag von Ignaz Schwegler in Aachen.

Zu Kaisers Geburtstag

Ⓩ empfehle ich:

Der kleine Patriot.

Sammlung vaterländischer Gedichte für
die unteren Schulklassen.

Von Berdolet, Mittelschulrektor, und
Mackenstein, Gewerbeschullehrer.

2. durchgesehene und vermehrte Auflage.
Preis 50 s ord., 35 s no., Freierg. fest
13/12, bar 7/6.

Auf Wunsch in Rechnung 1908. Ich bitte
um gef. Verwendung.

Frances Külpe:

„Mutterschaft“

Ein baltischer Roman

(M. 6.— ord.; geb. M. 7.50)

S. Schottlaender's Verlag, Berlin

Pädagogische Blätter

für

Ⓩ **Lehrerbildung**

und

Lehrerbildungsanstalten

begründet von

Dr. C. Kehr,

herausgegeben

von

A. Muthesius.

Jährlich 12 Hefte zu je 1 M.

Heft 1 des Jahrganges 1908 erscheint
Ende dieses Monats. Ich bitte daher um
gef. umgehende Bestellung des festen Bedarfs.

Handlungen, die sich für die „Pädagogi-
schen Blätter f. L.“ verwenden wollen (alle Schul-
direktionen, Schulaufsichtsbeamten, Lehrer-
bibliotheken und Lehrerlesekreise sind leicht
als Abonnenten zu gewinnen), stelle ich eine
mäßige Anzahl von Probeheften zur Ver-
fügung.

Ich bitte, sich bei Bestellungen des bei-
liegenden Zettels bedienen zu wollen.

Gotha, Mitte Dezember 1907.

E. F. Thienemann.